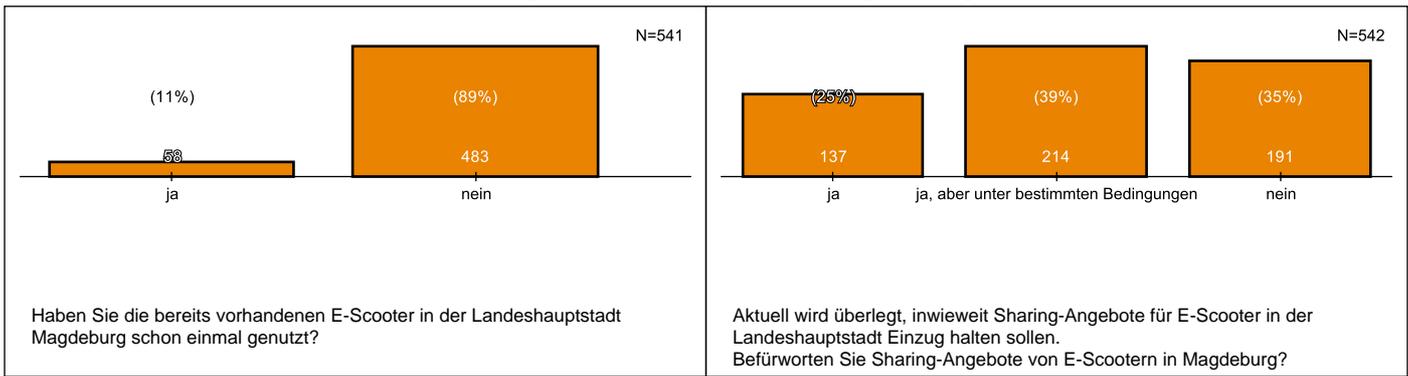
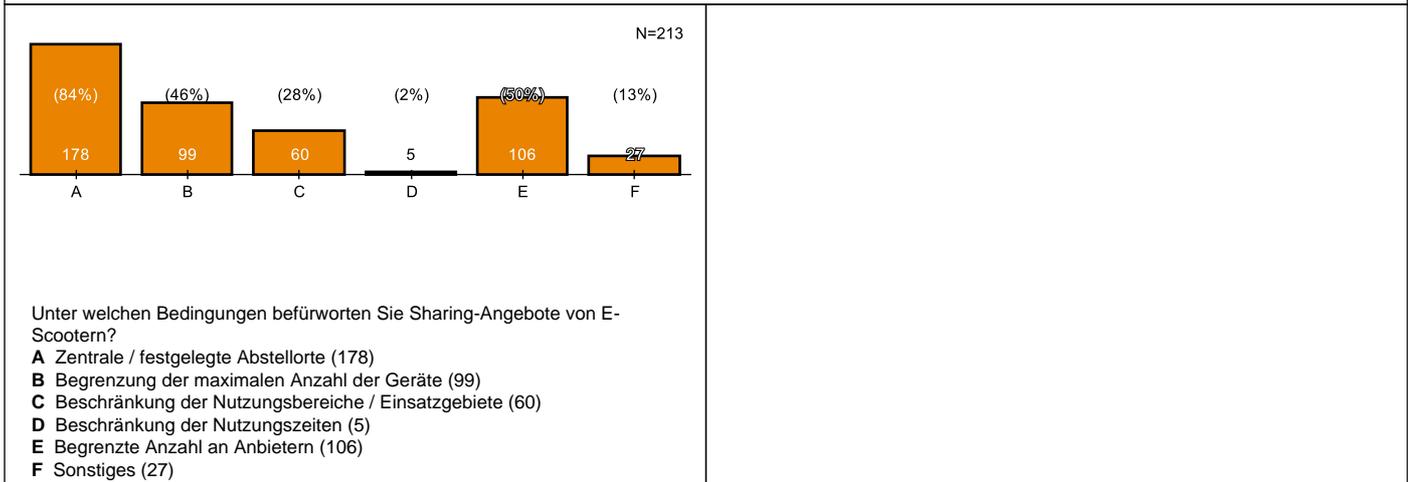


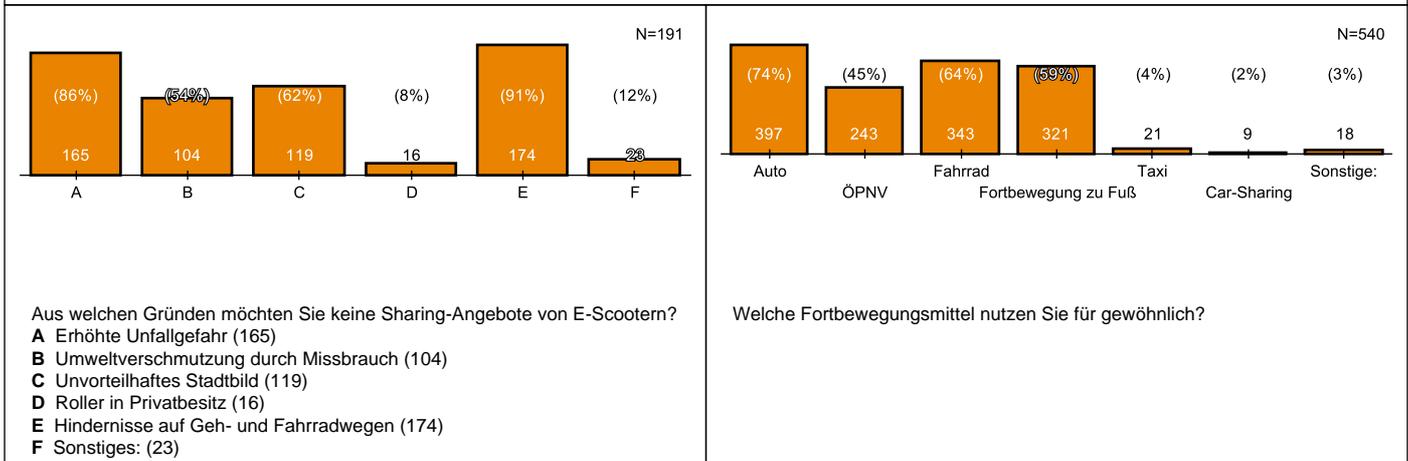
Umfrage zu E-Scootern in Magdeburg



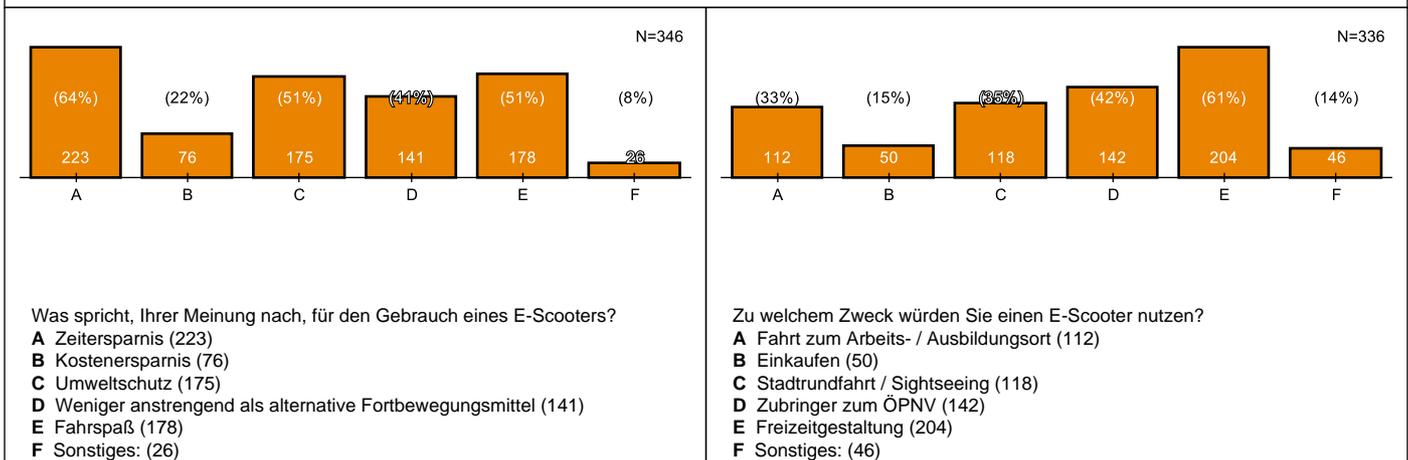
Die nächste Frage bitte nur beantworten, wenn Sie bei Frage 2 "ja, aber unter bestimmten Bedingungen" angekreuzt haben.



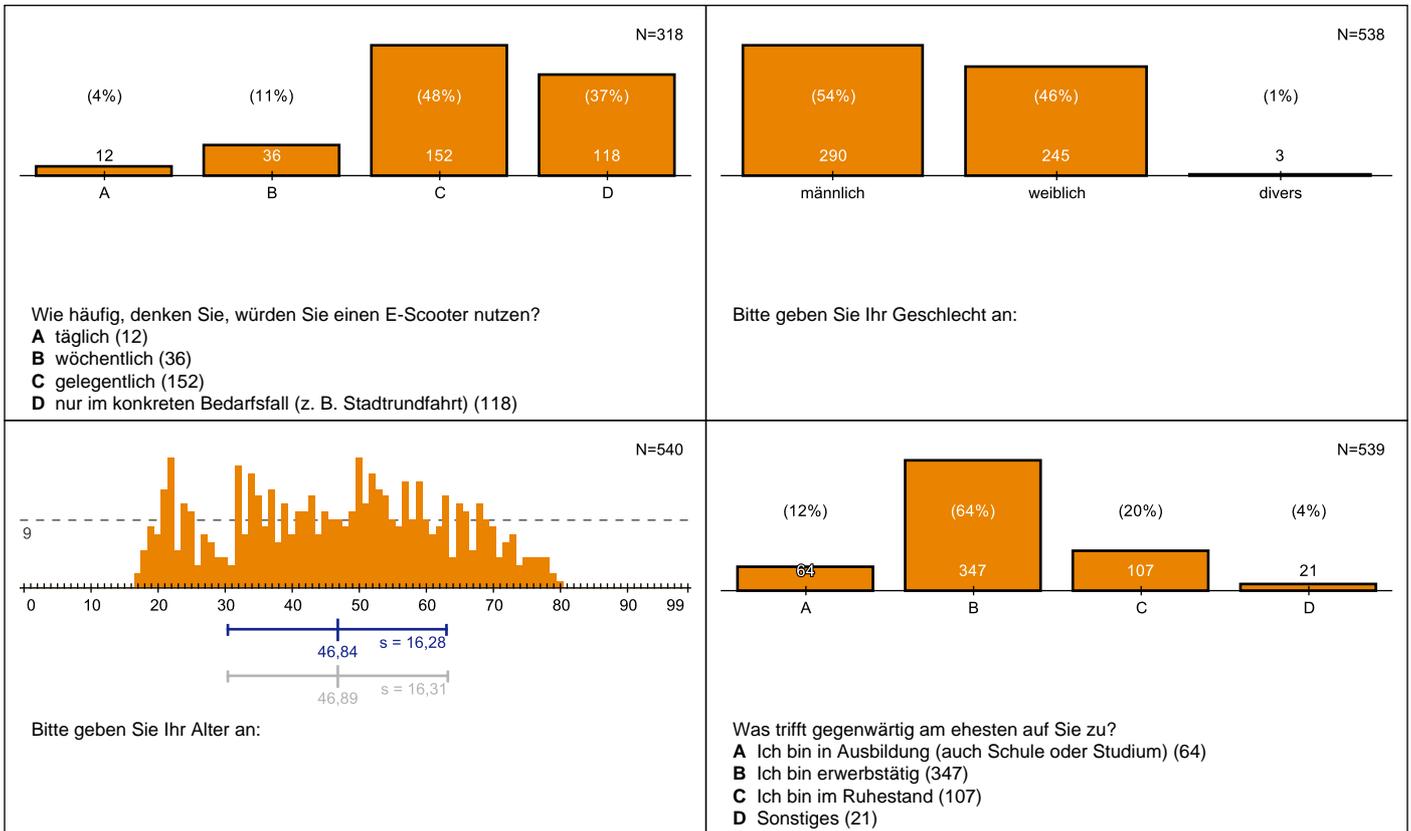
Die nächste Frage bitte nur beantworten, wenn Sie bei Frage 2 "nein" angekreuzt haben.



Die nächsten 3 Frage bitte nur beantworten, wenn Sie bei Frage 2 "ja" oder "ja, aber unter bestimmten Bedingungen" angekreuzt haben.



E-Scooter, Umfrage zu E-Scootern in Magdeburg



Freie Antworten bei Auswahlfragen

Sonstiges-Antworten zur Frage "Unter welchen Bedingungen befürworten Sie Sharing-Angebote von E-Scootern?"

- Abstellregeln für Nutzer, so dass der Verkehr/Fussgänger nicht behindert werden.
- Anbieter sollten die abgestellten zu einer bestimmten Zeit wieder einsammeln und durch Stichproben kontrollieren, wie die E-Scooter abgestellt sind. Die wilde Anstellung ist zu vermeiden
- Anschlussfähigkeit an Nahverkehr
- Das Abstellen muss sicher , nicht verkehrsgefährdend und ordentlich im nicht öffentlichen Raum erfolgen! Der Geräteanbieter muss eine gewisse Lizenz/Gebühr an die Stadt zahlen, so wie jeder Gewerbetreibende der den öffentlichen Raum zur Ausübung seines Gewerbes nutzt!
- Das Anbieter dafür zur Kasse gebeten werden, wenn die E-Scooter wild und unkontrolliert rumstehen!
- Der Anbieter muss abgestellte Geräte Zeitnah zum Ausgangspunkt zurückbringen
- E-Scooter sollten die Fahrradwege benutzen
- Ein gutes Collecting System, d.h. wenn der Akku der Scooter leer ist und sie irgendwo abgestellt werden müssen, sollten sie schnellstmöglich eingesammelt werden.
- E Scooter sollten nicht überall rumstehen, liegen
- Es muss sichergestellt sein, dass diese nicht missbraucht zb in der Elbe versenkt werden. Wie leider in anderen Städten.
- Es sollte eine Möglichkeit geben die E-scooter so ordentlich abzustellen das sie nicht stören oder beschädigt werden. Es klingt böse aber das soll es nicht wenn man sagt man sollte das überwachen. Ich meine damit wenn die Roller umkippen oder absichtlich im weg abgestellt werden das diese dann einen alarm auslösen bis der Roller an seinem richtigen Platz wieder steht. Heißt nicht im Weg und am Rande von wegen.
- Es sollte Verboten werden sie mitten auf dem Fußweg abzustellen! Straßenrand od. Grünflächenrand , wäre eine Möglichkeit!
- gesicherter Zugang nur für "Befugte"
- Hauptsache, die E-Scooter bleiben nicht mittig auf dem Gehweg oder der Straße stehen oder auf Rasenflächen und Ecken. Zentrale Abstellorte!
- Ich fände es gut, wenn die Scooter dann nicht mitten auf dem Gehweg stehen oder im Gebüsch liegen, sondern am Gehwegrand stehen
- Ich wohne in Diesdorf Süd und kann das Angebot deshalb eher weniger nutzen, da die Reichweite nicht bis zu mir reicht Bzw. Ich die Geräte nicht hier abstellen kann. Wäre das möglich wäre es sicher eine Option zur Uni zu kommen.
- Kein Abstellen der Roller auf Fußwegen
- massiver Ausbau der Parkraumüberwachung, deutlich verstärkter Ausbau des Fahrradnetzes, mehr Verkehrsraumtrennung, regelmäßige Aufklärung z. B. über Leitinfrastruktur für Sehbehinderte und Blinde bei E-Scooter-Nutzenden, Ausbau polizeilicher Verkehrskontrollen gegenüber jeglichen Verkehrsteilnehmenden, örtliche automatische Geschwindigkeitsdrosselung (insb. Parks und Straßen mit Geschwindigkeitsbegrenzungen unter 25 km/h, z. B. Nordabschnitt Breiter Weg), Festlegung von Abstellverbotszonen, Erarbeitung von allgemeingültigen Abstellkonzepten in engen Straßen (z. B. zentrale Abstellplätze auf einem umgewidmeten Kfz-Stellplatz)
- Mietpreis an Firma für Flächennutzung
- Ordnungsgeld für Flaschparker
- Spezifisch die Stadt als Anbieter
- Ständige Kontrolle der Abstellort, ob diese auch eingehalten werden und das ordentliche Abstellen der Geräte.
- Verpflichtung der Anbieter dass diese bei entstandene Schäden haftbar sind, z.B. Wenn diese von Nutzern in die Elbe geschmissen werden.
- Vor allem Ausbau der Radwege
- Vorkehrungen und klare Regeln für die Verkehrssicherheit
- Wenn das abstellen der Roller keine Behinderung der Fußgänger darstellt.
- Zeitnahes Abholen der Scooter am Abstellort

Sonstiges-Antworten zur Frage "Aus welchen Gründen möchten Sie keine Sharing-Angebote von E-Scootern?"

E-Scooter, Umfrage zu E-Scootern in Magdeburg

- Beispiele in Köln zeigten das E Scooter einfach in den Rhein geworfen wurden
- Da es Straßenbahn gibt und ich Auto fahre
- Die Roller liegen und stehen überall herum. Die Nutzer sind meist als verkehrshrowdy unterwegs. Auf Fußweg, Radweg und Straße. Die share-Roller liegen ebenfalls als Verkehrshindernis in der Gegend. Oftmals über mehrere Tage.
- Ein Lehrad System wäre umweltfreundlicher und günstiger
- Erhöhte Rücksichtslosigkeit, fehlende Kenntnisse der Regeln
- Fahrweise der Nutzer. Die Mehrzahl der Nutzer der E-Roller halten sich bisher in keinsten Weise an die StVO.
- Fördern die Bewegungsunlust, nur sehr eingeschränkt für die Mitnahme von Gepäck(Einkauf) geeignet.
- Geld für öffentlichen Nahverkehr nutzen
- Hindernisse auf Straßen, Parkplätzen und vor Autos
- Ich denke, dass durch die E-Scooter mehr CO² produziert wird als ohne sie
- Ich habe in andere Stadt das fehlern von GPS system erfahren und schlechte Überraschungen bekommen mit Geld und Verletzungen
- Kein Interesse
- Ligen überall rum
- Magdeburg ist mit dem Straßenbahnnetz super erreichbar. In der Nacht steigt die Gefahr durch den Konsum von Betäubungsmitteln(Studentenstadt).
- mieße abzoge die fick teile
- Roller werden irgendwo und ohne Konsequenzen abgestellt
- Rücksichtsloses Fshren
- Schwul
- unsachgemäßer Gebrauch, hohe Unfallgefahr
- Was macht man mit abgestellten Roller vor eigenem Haus, aber öffentlicher Straße?
- werden achtlos irgendwo abgestellt und zu preis intensiv
- Werden einfach irgendwo abgestellt, auch auf Privatflächen
- Zu teuer

Sonstiges-Antworten zur Frage "Welche Fortbewegungsmittel nutzen Sie für gewöhnlich?"

- Ab und an das Auto wenn es wirklich notwendig ist.
- Bus und Bahn
- E-Rollstuhl
- E-Scooter (2 Mal)
- eigener E-Roller
- Eigener E-Scooter
- Elektro Roller
- Habe selber einen E-scooter
- mein eigenen E-Scooter
- Motorboot
- Motorrad (3 Mal)
- Motorroller
- Privaten Scooter mir Straßenzulassung
- Straßenbahn
- Taxis in der Nacht nicht vorhanden in MD

Sonstiges-Antworten zur Frage "Was spricht, Ihrer Meinung nach, für den Gebrauch eines E-Scooters?"

- Besonders nach Partys oder anderen Events spät abends müssten keine anderen Menschen belastet werden (z.B. Taxi- oder Busfahrende).
- E-Scooter sind unwichtige Spielzeuge.
- Ersatz für Ausfälle der ÖPNV
- Flexibel da man sich nicht nach Zeiten richten muss, sofern verfügbar.
- Flexibilität (2 Mal)
- Flexible Erreichung des Zielortes
- Flexibler zum Zielort gelangen
- Förderung des Tourismus
- Für Ausbau Tourismus
- Gehört ganz einfach in die heutige Zeit.
- gute Alternative zum ÖPNV innerhalb der Stadt
- Keine Idee
- Mithalten mit anderen deutschen Großstädten
- Nichts.
- Nutze ich nicht
- spontane Benutzung bei Bedarf
- Tourismus, großartig für one-way Touren
- Touristenattraktionen
- Umweltschutz, nur wenn dafür das Auto stehen gelassen wird. Wenn e-scooter anstelle von öpnv genutzt wird, finde ich die e-scooter schlecht
- Unabhängigkeit vom ÖPNV, insbes. nachts
- unterwegs schnelle Nutzungsentscheidung möglich
- Verminderte Ansteckungsgefahr
- Vielleicht mal zur Spaß an der Freude, mehr nicht
- Weniger Verkehr auf den zu vollen Straßen in der Stadt, da zu viele Baustellen.
- Zeitgemäß für eine Landeshauptstadt

Sonstiges-Antworten zur Frage "Zu welchem Zweck würden Sie einen E-Scooter nutzen?"

- Abends nach einer Party oder einen Barabend.
- Ausfall / Verspätung ÖPNV
- Aus gesundheitlichen Gründen nie
- Bei Stau
- ErgänzungwWenn der ÖPNV keine guten Verbindungen bieten kann
- Ersatz zum Nachtverkehr der MVB
- Ersatz zum ÖPNV
- Fahrt von/zur Innenstadt/ Taxialternative
- falls es einmal zeitlich mit dem ÖPNV zu eng wird und kein Fahrrad bereitsteht
- Für unseren Teenager
- Gar nicht (4 Mal)
- gar nicht (2 Mal)
- Garnicht
- Gar nicht, da ich zu alt bin
- Geführte Sightseeing Touren mit dem E-Scooter wäre ein tolles Marketing für die Stadt.
- Ich garnicht. Trotzdem stören sie nicht
- Ich persönlich würde den Roller nutzen wenn ich mal zu Freunde fahre oder in die Stadt möchte und das mal anders als Auto, Fahrrad, oder Straßenbahn.
- Ich werde ihn nicht nutzen.
- Ich würde e-scooter nicht nutzen.
- Ich würde es nicht nutzen
- Ich würde ihn nicht nutzen
- Ich würde kein benutzen
- Ich würde sie nie benutzen.
- Kaum, für mich zu anstrengend
- Keinem
- Nein (2 Mal)
- Nie (2 Mal)
- Nur im Ausnahmefall
- Nur zum Spaß
- Nutze ich nicht
- Schnell spontan von A nach B kommen wenn man zu Fuß unterwegs ist
- Schnellstmöglich von A nach B zu kommen.
- um spontan von a nach b zu kommen
- Wann immer ein Fahrrad zu umständlich ist
- Wir haben schon einen E-Skooter
- Würde ich nicht nutzen
- Würde keinen E-Scooter mir anschaffen
- Zeitersparnis
- Zum an und weg fahren wenn das e-Auto an der ladesäule steht
- ÖPNV verpasst, alternative Strecken